



**Kommando
6. Jägerbrigade**



ST.JOHANN i.T., am 2. Juli 2002

Glühender Fels 2002

Der erste Tag – Ein großer Erfolg

Für die erste Marschgruppe, 230 Soldaten der Gebirgsjägerbrigade 23, ist ein anstrengender Tag in den Tiroler Alpen zu Ende gegangen. Diese 230 Soldaten waren auf drei Marschrouten aufgeteilt und wurden von österreichischen Bergführern begleitet. Die drei Ziele

- Gemeinsame Alpinausbildung und Vertiefung der Gebirgs Erfahrung
- Austausch von Know-How in alpinen und alpinistischen Fragen
- Förderung der grenzüberschreitenden Interoperabilität für Katastrophenhilfeleistungen

wurden für diese Marschgruppe erreicht. Gerade im hochalpinen Einsatz ist es sehr wichtig, möglichst viele Erfahrungen zu sammeln und auszuwerten.

Ein wesentlicher Bestandteil des ersten Tages war auch das Einspielen der Funkverbindung zwischen Berg und Tal. So konnten rasch zwei Leichtverletzte nach Alarmierung über Funk durch die bereitgestellte Sanitätskette der Versorgung zugeführt werden. Die Leitung der Alpinausbildung erfolgt aus der Kaserne St. Johann durch Teile des Kommandos der 6. Jägerbrigade. Dort befindet sich auch ein Sanitätshubschrauber „Alouette 3“ der sich mit seiner Seilwinde gerade im hochalpinen Einsatz in den letzten Jahren immer wieder bewährt hat. Nach einer Meldung des deutschen Presseoffiziers haben die Medien der Bundesrepublik großes Interesse an der Gebirgsausbildung bekundet. Fernsehsender wie SAT1, RTL und der Bayrische Rundfunk haben ihr Kommen angekündigt.

Anlage:

Bild 1: Berg Heil! – Der alpine Leiter Oberstleutnant Ernst KONZETT, einer der Bataillonskommandanten der 6. Jägerbrigade beglückwünscht die Deutschen Soldaten zu ihrer Leistung.

Bild 2: Marschgruppe! - Eine Marschgruppe der Bundeswehr auf dem Weg zum Gipfelkreuz des Scheffauer

Bild 3: Alpinausrüstung! - Ein Deutscher Soldat mit der vorgesehenen Alpinausrüstung. Markant, der rote Steinschlaghelm.

Bild 4: Rettungsgerät – Wie beim Österreichischen Bundesheer tragen auch die deutschen Kameraden Bergemittel, wie hier eine Universaltrage, mit.

Unsere Adresse vom 01.07 bis zum 5.7. 2002

Major PFEIFER Gerhard
Presse- und Informationsstelle
Kommando 6. Jägerbrigade
WINTERSTELLER-Kaserne
Wieshoferstraße 35
6380 St. Johann i.T.

Tel.: 0664/2531069

Tel.: 05352/62461-550

Fax.: 05352/62461-551

gluehender.fels@aon.at

Mit freundlichen Grüßen:

Major PFEIFER Gerhard